Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Widerspruch : Beiträge zu sozialistischer Politik**

Band (Jahr): **13 (1993)**

Heft 25

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Weil Denken nicht umsonst ist.

wöchentlich

Die WoZ im Abo 01/201 12 66

PoesieSachBücher

FAKTEN UND POESIE ZUM PROJEKT INSEKTEN

Marie Pérennou / Claude Nuridsany / Jacques Very
«Einmal eine Libelle sein ...»
Ein Kunstprofessor und eine Sprachlehrerin haben eine Schülergruppe zum Projekt «Insekten», zum Zeichnen, Malen, Schreiben eingeladen. Zwei Biologiewissenschaftler brachten Fakten und lehrten das Staunen. Über die Annäherungsversuche an die Insekten begegneten sich Menschen.
Gebunden, 128 Seiten, 42.–

SICH SELBER IN FRAGE STELLEN

Franz Josef Bogner
Memoiren eines Clowns
F. J. Bogner ist Schauspieler, Kabarettist, Komiker, Alleinunterhalter, Pantomime, Clown. Er schreibt, er liest. Er bietet «authentisches Theater». «Memoiren eines Clowns» ist ein Sachbuch zum Thema Schau-Spiel und Kabarett, und gleichzeitig bietet es durch die virtuose Sprache und den eigenwilligen Stil höchstes Lese-Vergnügen.
Broschur, 224 Seiten, 34.–

FLUG IN DIE ZUKUNFT

Andreas Kündig
Die Reise zum neuen Planeten
Andreas Kündig hat die Auseinandersetzung mit den Themen Krieg, Frieden, Fantasy und Umwelt differenziert gestaltet und in einen prickelnden Abenteuerroman verpackt. Das Buch hat gute Chancen, von einer breiten Schicht junger Romanhungriger gelesen zu werden, vor allem, weil die Technik hier nicht verteufelt wird, sondern zur Problemlösung beiträgt.
Gebunden, 220 Seiten, 27.–

DAS SCHWÄCHSTE GLIED DER KETTE

Ruedi Leuthold
Frauen zwischen Koka und Kokain
Junge, südamerikanische Frauen, die aus existentieller Armut heraus Drogen geschmuggelt haben, sitzen oft jahrelang in europäischen Gefängnissen und büssen für eine Schuld, die viel weitreichender ist als ihre persönliche Beteiligung.
Leuthold rückt ein exotisch scheinendes Thema in unsere unmittelbare Nähe und zeigt, dass die Probleme der Dritten Welt unlösbar mit unseren eigenen verknüpft sind.
Broschur, 192 Seiten, 32.–

bei Zytglogge